



Grundschule Borgsdorf

JAHRGANGSBRIEF 1/2

Eltern – Information für das Schuljahr 2016/2017

Liebe Eltern,

nach den Sommerferien besucht Ihr Kind die 1. oder 2. Jahrgangsstufe an der Grundschule Borgsdorf. Schon heute möchten wir Ihnen mit diesem Jahrgangsbrief wichtige Informationen dazu weitergeben. In dieser Ausgabe lesen Sie folgende Themen:

Unterrichtszeiten Der Schulhof Fächer und Stunden in der 1./2. Klasse Sicherheit im Sportunterricht Krankmeldung Unterricht in der Schuleingangsphase Lernentwicklungs- und Beratungsgespräche	Zeugnisse und Noten Zusammenarbeit mit den Eltern Buchbestellungen Förderverein Termine und Höhepunkte im Schuljahr 2016/2017 Ferientermine Impressum
--	---

Gewaltprävention in allen Klassen

Es ist unser Ziel, dass sich alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern in unserer Schule wohl fühlen. Gemeinsam mit Eltern und Schülern unserer Schule gestalten wir das schulische Leben und Lernen in einem Klima gegenseitiger Anerkennung und Achtung. Es gibt ein Leitbild (nachlesbar auf unserer Homepage), eine Schulordnung und ein Konzept zur Gewaltprävention. Darüber hinaus werden in allen Klassen in den Schwerpunktstunden Klassenregeln erarbeitet und regelmäßig besprochen, um dauerhaft für einen vertrauensvollen Umgang untereinander zu sorgen.

Unterrichtszeiten

- 1. Stunde: 7.45 Uhr - 8.30 Uhr
- 2. Stunde: 8.35 Uhr - 9.20 Uhr
- 3. Stunde: 9.50 Uhr - 10.35 Uhr
- 4. Stunde: 10.45 Uhr - 11.30 Uhr
- 5. Stunde: 11.55 Uhr - 12.40 Uhr
- 6. Stunde: 12.45 Uhr - 13.30 Uhr

Hinweise:

Einlass in das Schulgebäude ist ab 7.30 Uhr. Vorher ist das Betreten nicht gestattet, da keine Beaufsichtigung stattfindet. Ab 7.30 Uhr beginnt die freie Vorbereitungszeit in den Klassenzimmern. Die Schüler haben so rechtzeitig zu erscheinen, dass sie zum Unterrichtsbeginn bereits an ihrem Platz sitzen können und alle für den Unterricht nötigen Materialien auf dem Tisch liegen. Die Regelung bei Unterrichtsausfall sieht vor, dass die Schüler bis zum Ende des normalen Unterrichts beaufsichtigt werden und dann in den Hort zur weiteren Betreuung gehen.

Zwei Bitten, wenn Sie Ihr Kind selbst zur Schule bringen:

1. Bis zu den Oktoberferien können Sie Ihr Erstklässlerkind bis zur Klassenzimmertür begleiten. Danach verabschieden Sie sich bitte von Ihrem Kind bereits am Eingang zum Schulgelände. Ihr Kind wird den Weg zu seiner Klasse bzw. in den Klassenraum selbst finden. Es ist ja jetzt schon ein richtiges Schulkind!
2. Falls Sie mit dem Auto zur Schule kommen, parken Sie bitte auf dem Parkplatz beim Sportplatz und nicht auf der Straße vor dem Schulgebäude am Straßenrand. Bitte stellen Sie auch sicher, dass Ihr Kind die Ampel benutzt, sollte es die Straße überqueren. Seien Sie selbst Vorbild!

Der Schulhof

In der Grundschule Borgsdorf lernen über 200 Schüler. Deshalb ist es besonders wichtig, aufeinander Rücksicht zu nehmen. Auf dem Schulhof ist darum das Fahren und Rollen mit dem Fahrrad untersagt. Ebenso ist das Betreten der Grünanlagen verboten. Wir bringen das unseren Schülern bei, bitte halten Sie sich als Eltern auch daran. Auf dem gesamten Schulgelände ist das Mitführen von Hunden untersagt und es herrscht selbstverständlich striktes Rauchverbot.

Danke!

Fächer und Stunden in der 1./2.Klasse

Deutsch		Sport	3 Stunden
Sachunterricht		Schwerpunkt	1 Stunde
Mathematik		Summe:	21 Stunden
Musik	> insgesamt 17 Stunden	zzgl. Lebenskunde	1 Stunde freiwillig
Kunst	in variablen Anteilen	zzgl. Religion	1 Stunde freiwillig

Sicherheit im Sportunterricht

Zur Vermeidung von Unfällen und Verletzungen im Schulsport bitten wir um Mithilfe und Unterstützung bei der Durchsetzung folgender Sicherheitsbestimmungen!!!

- SchülerInnen haben während des Unterrichts je nach Witterung lange oder kurze sportgerechte Kleidung zu tragen (Im ersten Schulhalbjahr findet der Sportunterricht nach den Herbstferien bis zum Frühjahr in der Halle statt. Danach geht es je nach Wetterlage auf den Sportplatz.)
- Gegenstände, wie Uhren, Ringe, Ketten, Armbänder, Ohringe jeglicher Art und Anstecker sind vor Beginn des Unterrichts abzulegen.
- Frisch gestochene Ohringe dürfen acht Wochen lang abgeklebt werden. Danach muss der Ohrschmuck abgelegt werden.
- Für Kinder mit langen Haaren gilt die Regel, im Sportunterricht ständig einen Haargummi zu tragen.
- Sollte das Ablegen der Ohringe oder der Haargummi von den Kindern vergessen werden, darf es nicht am Sportunterricht teilnehmen.
- Die Turnhalle darf nur mit Hallenturnschuhen betreten werden, die nicht draußen getragen werden. Turnschuhe mit abriebfester Sohle vermeiden lästige, schwarze Streifen.
- Ist ein/e Schüler/in Brillen- und / oder Zahnsparträger/in, ist es aus Sicherheitsgründen angebracht, dass sie/er eine sportgerechte Brille trägt und / oder die lose Zahnspange vor dem Unterricht ablegt.
- Eltern dürfen die Nichtteilnahme ihres Kindes am Sportunterricht dreimal hintereinander entschuldigen. Trotz Entschuldigung durch die Eltern soll die Sportkleidung (Turnschuhe) des betroffenen Kindes vorhanden sein. Weitere Befreiungen müssen vom Arzt bescheinigt werden. Versäumte Leistungskontrollen werden nachgeholt.

Krankmeldung

Sollte Ihr Kind erkranken, so melden Sie es bitte am ersten Fehltag vor 7.30 Uhr telefonisch im Sekretariat der Schule vorab krank. Kann Ihr Kind die Schule wieder besuchen, so geben Sie bitte ein formloses Entschuldigungsschreiben mit, bei Erkrankung, die länger als eine Woche dauert, eine ärztliche Bescheinigung.

Läusebefall und Kinderkrankheiten wie Scharlach, Windpocken, Masern usw. sind in der Schule zum Schutz der anderen Schüler und des Schulpersonals meldepflichtig.

Unterricht in der Schuleingangsphase

Ihr Kind wird nun am gemeinsamen Unterricht der Jahrgangsstufen 1 und 2 teilnehmen, der so genannten flexiblen Schuleingangsphase (FLEX). Mit dieser Form wollen wir insbesondere den unterschiedlichsten Entwicklungsständen der Kinder zum Schuleintritt gerecht werden. Ein Lehrkräfte-Team aus Klassenlehrer, Teilungslehrer, Sonderpädagoge und weiteren fachspezifischen Lehrkräften wird nach gemeinsamer Absprache an den Unterrichtsinhalten des 1. und 2. Schuljahres in Gemeinschafts-, Teilungs- oder Einzelphasen mit den Kindern arbeiten.

Je nach individuellem Entwicklungsstand des Kindes kann die Verweildauer ein bis drei Jahre betragen.

Der Unterricht beginnt mit einer offenen Ankommensphase um 7.30 Uhr, in der alle organisatorischen Vorbereitungen für den bevorstehenden Tag und den Unterricht getroffen und alle wichtigen Informationen ausgetauscht werden. Danach gibt es gemeinsame oder geteilte Lernphasen in Lerngruppen, in denen neue Lerninhalte vermittelt oder bereits vorhandenes Wissen geübt und gefestigt wird. Der Unterricht ist dabei so organisiert, dass er Anregung zum selbstständigen Wissenserwerb gibt, aber auch die verschiedensten Möglichkeiten der Zusammenarbeit genutzt werden können.

Der Tagesablauf folgt dabei den festgelegten Hofpausenzeiten der Schule und der Studentafel, wird aber sonst flexibel und je nach Bedarf in Phasen des Lernens und der Entspannung aufgeteilt.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Webseite der Schule.

Lernentwicklungs- und Beratungsgespräche

Eltern und Schule haben einen gemeinsamen Bildungs- und Erziehungsauftrag. Deshalb ist uns sehr daran gelegen, Ihr Kind gemeinsam mit ihm bestmöglich zu fördern und zu fordern. Dies kann nur im gemeinsamen Austausch miteinander gelingen. In den Jahrgangsstufen 1 und 2 finden nach den ersten sechs Schulwochen und nach den Winterferien, nach der Durchführung der individuellen Lernstandsanalyse, Gespräche zur individuellen Lernentwicklung des Kindes statt. Gemeinsam werden hier die nächsten Lernentwicklungsschritte festgelegt. Zudem bietet die Grundschule Borgsdorf regelmäßig Elternsprechtage an, die Sie zusätzlich zur Beratung nutzen können. Die Termine finden Sie im Schulkurier und auf der Webseite der Schule. Alle Gespräche werden nur mit vorheriger Terminabsprache geführt.

Zeugnisse und Noten

In den ersten beiden Schulbesuchsjahren empfiehlt die Konferenz der Lehrkräfte ein indikatorengestütztes Zeugnis. Es gibt Auskunft zu den Leistungen in den einzelnen Fächern und zum Arbeits- und Sozialverhalten.

Zum Schulhalbjahr werden noch keine Zeugnisse vergeben, sondern es finden die Lernentwicklungsgespräche statt.

Zusammenarbeit mit den Eltern

Zunächst gehören alle Eltern den Elternversammlungen der Klassen ihrer Kinder an.

Zur ersten Elternversammlung in der ersten Klasse lädt die Klassenlehrerin ein. Auf dieser Elternversammlung werden zwei Elternvertreter und je ein Stellvertreter aus der Mitte der Eltern gewählt. Im Folgenden sind nun die Elternvertreter dafür zuständig, in Absprache mit der Klassenlehrerin, weitere Elternabende zu veranstalten und dazu einzuladen. Die beiden Elternvertreter einer Klasse sind automatisch stimmberechtigte Mitglieder der Gesamtelternkonferenz unserer Schule. Zu den Elternkonferenzen laden die Schulelternvertreter ein, die wiederum aus der Mitte der Mitglieder der Gesamtelternkonferenz gewählt werden. Das Gremium entsendet gewählte Mitglieder in die Lehrerkonferenz, die Fachkonferenzen, die Schulkonferenz und in den Kreiselternrat.

Die Elternvertreter einer Klasse sind außerdem beratende Mitglieder der Klassenkonferenz der eigenen Klasse.

Über die Gremienarbeit hinaus sind Eltern an unserer Schule herzlich dazu eingeladen, sich in Absprache mit den Lehrern auf vielfältige Art und Weise zu engagieren.

Wir benötigen die Unterstützung der Eltern als Begleitung bei Ausflügen und Klassenfahrten, als Ideengeber und Helfer bei Projekttagen und Projektwochen, beim Adventsbasteln, dem Sportfest, dem Hoffest und anderen schulischen Höhepunkten.

In den einzelnen Klassen können Lehrer und Eltern gemeinsame Aktivitäten und Projekte planen und durchführen, z.B. Lesepaten werden, Feste feiern, basteln, kochen, Aufführungen, etc.

An der Grundschule Borgsdorf gibt es einen Förderverein, dem Eltern und Lehrer angehören. Dieser Förderverein unterstützt schulische Veranstaltungen durch Gelder und Aktionen, wie z.B. einen Getränkestand bei der Einschulungsfeier, einen Cafébetrieb beim Adventsbasteln, Obst- und Getränkeausgabe beim Sportfest, Kuchen- und Grillstand beim Hoffest.

Der Förderverein leistet eine wichtige Arbeit für Ihr Kind und jedes neue aktive oder passive Mitglied ist der Schulgemeinschaft sehr willkommen.

Buchbestellungen

Gemäß Lehrmittelverordnung des Landes Brandenburg, § 12, werden die Schüler mit Schulbüchern von Seiten der Schule versorgt.

Es muss jedoch von den Eltern ein Eigenanteil für die Bücher entrichtet werden, die Arbeitshefte müssen von den Eltern als Verbrauchsmaterial angeschafft werden. Die entsprechenden Schulbücher und Arbeitshefte je Jahrgangsstufe wurden durch die Schulkonferenz beschlossen. Für Eltern, die nach den SGB II Leistungen erhalten, besteht die Möglichkeit, Lernmittelbefreiung beim Schulträger zu beantragen.

Der Eigenanteil kann sich ermäßigen, wenn mindestens drei Kinder derselben Familie die Schule besuchen und dies durch die Vorlage einer nicht formgebundenen Bescheinigung der jeweiligen Schule nachgewiesen wird.



Förderverein der Grundschule Borgsdorf e.V.

Eine Schule darf aufgrund ihrer Rechtsform keine Gelder von Dritten einnehmen, verwalten und ausgeben. Da es jedoch im Interesse der Eltern und der Schule liegen sollte, unseren Kindern mehr Möglichkeiten einzuräumen und die Entwicklung stärker zu fördern, sind finanzielle Mittel erforderlich, welche über die, die der Schule bereits zur Verfügung stehen, hinausgehen. Wir als Förderverein können und dürfen Zuschüsse beantragen, Sponsoren werben oder Gelder aus Festen und Veranstaltungen einnehmen.

Wir setzen uns mit den Mitteln des Vereins für klassenübergreifende Projekte ein, an denen möglichst alle Kinder der Schule partizipieren. Wir fördern Projekte und Aktivitäten, welche eine Erweiterung und Bereicherung des Schulalltags darstellen.

Hierzu zählen Angebote:

- welche die Lernmotivation erhöhen und die Freude am Lernen fördern (z.B. Lesewettbewerb, Rezitatorenwettbewerb und andere lokale und regionale Wettbewerbe, die zur vertiefenden Auseinandersetzung mit einzelnen Themengebieten anregen).
- die die Gesundheit und Fitness der Kinder fördern (z.B. Sportfest, Zweifelderballturnier, finanzielle Unterstützung des jährlichen Fitness-Checks)
- die auf Wertevermittlung abzielen (wie das Theaterprojekt zum Thema Gewaltprävention)
- die den verantwortungsvollen Umgang mit den natürlichen Ressourcen, gesunde Ernährung, soziale und kulturelle Kompetenz und Kreativität stärken

Die Unterstützung von außen verspricht neue Impulse bei der Durchführung von Projekttagen, das Interesse der SchülerInnen wird geweckt und erhöht, die LehrerInnen erhalten Anregungen zur künftigen Behandlung verwandter Themen. Wir unterstützen auch Maßnahmen welche die Identifikation der Kinder mit "ihrer" Schule erhöhen, z.B. durch die Anschaffung von T-Shirts und Leibchen für die Schulsportmannschaft.

Der Förderverein finanziert sich

- aus Mitgliedsbeiträgen
- aus Einnahmen auf Festen & Veranstaltungen (z.B. Hoffest, Adventsbasteln)
- aus Einnahmen von Flohmärkten oder Kuchenbasaren und aus Spenden
- Bildungsspenden www.bildungsspender.de/grundschule-borgsdorf
- Familienpass
- Verkauf von Fördervereins-T-Shirts (Größe 116-XL, je 10,-€; bitte beim Vorstand erfragen oder auf den Veranstaltungen erwerben)

Sie können für nur 20,-€ Jahresbeitrag bei uns Mitglied werden! Aufnahmeanträge finden Sie auf unserer Homepage www.foerdereverein-grundschule-borgsdorf.de oder im Sekretariat der Schule bei Frau Wolf.

Besucht uns auf unserer Homepage!

Termine

05.09.2016	1. Schultag
3. Schulwoche	1. Elternversammlung Elternsprechstunden von 17.30 Uhr - 19.00 Uhr (Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben) Anmelden beim Klassen- bzw. Fachlehrer individuelle Absprachen jederzeit möglich
Ende November	Adventsbasteln
Mai/ Juni	Sportfest
Mai/ Juni	Hoffest

Weiterhin finden statt: Projektwoche, Känguru-Wettbewerb, Klassenfahrten, Vorlesewettbewerb

Ferientermine

Herbstferien	17.10.2016 bis 28.10.2016
Weihnachtsferien	23.12.2016 bis 03.01.2017
Winterferien	30.01.2017 bis 04.02.2017
Variable Ferientage	10./11.04.2017
Osterferien	12.04.2017 bis 22.04.2017
Variabler Ferientag	26.05.2017
Sommerferien	20.07.2017 bis 01.09.2017

Impressum

Jahrgangsbrief 1/2 * Eine Elterninformation der Grundschule Borgsdorf für das Schuljahr 2016/2017 * Stand Mai 2016 *
Grundschule Borgsdorf, Bahnhofstr.33a, 16556 Hohen Neuendorf* Tel 03303/ 501217 * Fax 03303/ 501378
* post@grundschule-borgsdorf.de * www.grundschule-borgsdorf.de * Herr Kral, komm. Schulleiter